

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlags-Wechsel.

Aus dem Verlage von L. Wiegand in Hilchenbach ging in den meinigen über:*)

Ambrassat, Dr. Martin Luthers kleiner Katechismus. (1894.) Geb. M 2.—
Ambrassat, Religiöser Lernstoff. (1896.) Kart. M —.60.

Ich bitte, Bestellungen nur noch an meine Firma zu überschreiben.

Chemnitz-Erfenschlag.

Wilhelm Gronau.

*) Wird bestätigt: L. Wiegand.

„Clichothek“

Klischee-Verlag u. Agentur, G. m. b. H. in Berlin.

P. P.

Die Vertretung unserer Firma übergeben wir mit Einverständnis des Herrn Otto Maier Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig und bitten davon Notiz zu nehmen und um Inanspruchnahme unserer Vermittelung für Bezug von Klischees und Illustrationen jeder Art. Prompte Erledigung und billigste Berechnung aller Aufträge sichern wir zu und stellen Probeabzüge gern zur Verfügung.

Berlin W. 35, den 2. Dez. 1908.
Schöneberger Ufer 32.

„Clichothek“

Klischee-Verlag u. Agentur, G. m. b. H.

Aus dem Verlage des Herrn Eduard Maerter, Leipzig, ging mit allen Rechten und Beständen

„Märchengold“

von Dr. Gustav Adolf Müller (1907)

käuflich in meinen Verlag über. *)

Auf mein bereits zum Versand gelangtes Rundschreiben mit wirkungsvollem Plakat mache ich besonders aufmerksam und bitte die Herren Sortimenten um recht rege Verwendung für dieses sehr gut rabattierte Buch. Leipzig-R., **Reinhold Kunze** Senefelderstr. 15. Verlagsbuchhandlung.

*) Bestätigt: Eduard Maerter.

Verkaufsanträge.

Süddeutschland

Gutgehendes Sortiment wegen Krankheit des Besitzers **billig zu verkaufen.**

Erforderliches Kapital ca. 15—20 Mille.

Objekt ist sehr günstig gelegen und erweiterungsfähig.

Besondere Chancen für Herren, die Kunst, Musik und Antiquariat angliedern wollen.

Gef. Offerten unter Nr. 4331 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Krankheit des Besitzers in größerer Universitätsstadt eine weitbekannte Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung in bester Geschäftslage mit geräumigen, schönen Geschäftslokalitäten; große Lieferungen an Bibliotheken und Institute. Das seit vielen Dezennien bestehende hochangesehene Geschäft zählt vornehmlich akademisches Publikum zu seinem Kundenstamm und erzielt bei steigender Tendenz einen Umsatz von über 100 000 M. Reelle Werte mehr als 50 000 M. Kaufpreis 75 000 M., Anzahlung mindestens 50 000 M.

Genaue Unterlagen auf Grund ordnungsmäßiger Buchführung stehen ernstestem Interessenten gegen Zuficherung von Diskretion zu Diensten. Sehr empfehlenswerte Kaufgelegenheit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In Hamburg ist gutgehendes, sehr erweiterungsf. Sortiment u. Antiqu. zu verkaufen. Lebhaftige Lage, große Räumlichkeiten. Miete M 1200.—. Erforderlich nicht unter M 12000. Gg. Hemmerich, Hamburg, Schulterbl. 84.

In München ist eine Sortimentsbuchhandlung mit 30 000 M Umsatz für ca. 15 000 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos Breslau. Carl Schulz.

In einer größeren Stadt Westpreußens ist infolge Todesfalles eine sehr lebhaft

Buch- und Musikalienhandlung, verbunden mit großem Geschäft in Papier und anderen Nebenbranchen

unter günstigen Bedingungen möglichst bald zu verkaufen. Das Geschäft hat bedeutenden Umsatz und den entsprechenden Reingewinn und würde sich eventuell auch für zwei tüchtige Herren eignen. Als Anzahlung werden ca. 25 000 M beansprucht; großes Betriebskapital außerdem nicht erforderlich, da viel Barverkauf.

Herren, die sich über den Besitz entsprechender Mittel ausweisen, erfahren Näheres durch L. Fernau in Leipzig.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Für eine angesehene Verlagsfirma gangbare Artikel pädagogischer oder naturwissenschaftlicher Richtung und erbitte Angebote unter Zuficherung strengster Diskretion.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Wichtig f. Leihbibliotheken

Buch- und Papierhandlungen.

Ganze Bibliotheken, einzelne alte Werke, Kalender, Stammbücher etc. kauft Rauthe, Buchh., Berlin W. 30. Kataloge u. Listen direkt erbeten.

Teilhabergesuche.

Angesehenes, altes Sortiment und Antiquariat in grosser Universitätsstadt, das sich in stetig aufsteigender Entwicklung befindet, sucht zur Auszahlung des austretenden Gesellschafters einen wirklich tüchtigen, arbeitsfreudigen Teilhaber mit einer Einlage von 80—100 000 M. Ein Teil dieser Summe ist für den weiteren Ausbau des Unternehmens bestimmt. Es bietet sich hier einem jüngeren Herrn eine selten günstige Gelegenheit zur Erlangung einer voll befriedigenden Selbständigkeit. Event. kommt auch die Gründung einer G. m. b. H. oder eine nur kommanditistische Beteiligung in Frage. Angebote unter \ddagger 4318 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuch.

Zu weiterem Ausbau und Vergrößerung einer guteingeführten Reisebuchhandlung in großer Haupt- und Residenzstadt suche ich einen aktiven Teilhaber, der sukzessive 50—80 000 M einlegen kann, ev. wäre auch in absehbarer Zeit gänzliche Übernahme des Geschäftes möglich.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhaberangebote.

Junger Mann sucht Beteiligung an einer Verlagsbuchhandlung belletrist. oder kunstgewerbl. Richtung. Es wird nur auf angesehene Firma reflektiert.

Ausführliche Angebote unter Ch. K. 11, Berlin W., Postamt 10.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsangebote und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.